

**Projektförderantrag zum Kulturellen Jahresthema 2024  
"Barrieren brechen - Kultur entfachen"**

Aktenzeichen (füllt Kulturdirektion aus)	Ansprechperson für Fragen zur Antragstellung Sebastian Rätsch, E-Mail: <a href="mailto:kulturfoerderung@erfurt.de">kulturfoerderung@erfurt.de</a> ; Tel.: 0361 655-1612
--	--

**I. Angaben zur antragsstellenden Person**

**1. Antragsstellende Person**

Stellen Sie zum ersten Mal einen Antrag bei der Kulturdirektion?

Ja.                       Nein.

Name, Vorname oder Bezeichnung (Initiative; Verein)

natürliche Person (Einzelperson; Initiative; Arbeitskreis)

juristische Person (Verein; Institution; GbR)

bei Vereinen, Institutionen, Einrichtungen usw. vertreten durch Name, Vorname

Anschrift (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort)

Mobil Nr./Telefon-Nr.	E-Mail-Adresse
-----------------------	----------------

**2. Projektverantwortliche Person** (wenn abweichend von antragsstellender Person)

Name, Vorname	Mobil Nr. / Telefon-Nr.
---------------	-------------------------

Anschrift (falls nicht identisch mit der Projektanschrift)

In welcher Form können Mitarbeitende der Kulturdirektion Sie am besten erreichen?

ggf. Name der Kontaktperson, die bei der Antragsstellung unterstützt hat

**3. Kooperationspartnerschaft**

Ist eine Zusammenarbeit mit anderen im Rahmen des Projekts geplant? Falls ja, mit wem?

**II. Angaben zum Projekt**

**1. Projekttitle**

Welcher Zeitraum ist für Ihr Projekt vorgesehen? (inklusive Vor- und Nachbereitungszeit)	
Beginn	Ende

## Welcher Aspekt des Themenbereiches "Inklusion" wird im Projekt aufgegriffen?

Mehrere Antworten sind möglich.

- Ich möchte eine barrierearme oder barrierefreie Kulturproduktion umsetzen (z.B. barrierefreie Räumlichkeiten, Kommunikationshilfen z.B. Gebärdensprachdolmetschen, Transport, Fahrdienste, Assistenz, Barrierefreie Übernachtungsmöglichkeiten für beteiligte Kunst- und Kulturschaffende, Pausen, Regenerationsphasen, etc.).
- Ich möchte Weiterbildungsmöglichkeiten zum Thema barrierefreie Kulturproduktionen und inklusive Vermittlungsmethoden umsetzen.
- In meinem Projekt plane ich, die Praxis der "Aesthetics of Access" umzusetzen, wobei ich Barrierefreiheit als ein künstlerisches Element integriere.
- Im Projekt möchte ich ein Mentoring-Programm umsetzen, und dabei die Nachwuchsförderung durch die Implementierung inklusiver und barrierefreier Rahmenbedingungen intensivieren.
- Ich möchte im Projekt Methoden der inklusiven Kulturellen Bildung ausprobieren.
- Ich möchte mich im Projekt inhaltlich mit dem Themenfeld Inklusion im Kulturbereich auseinandersetzen.

## 2. Beschreibung des Projektes

(Inhalt: Projektidee, Ziel, geplante Aktivitäten, Beteiligte, Zielgruppe)

Anlage (max. 1 A4 Seite) ist beigefügt

Wie wird das Thema "Inklusion" im Projekt konkret aufgegriffen ?

Welchen Mehrwert hat das Projekt für Teilnehmende/Besuchende und Mitwirkende?

Haben Sie an barrierearme oder barrierefreie Wege der Öffentlichkeitsarbeit gedacht? Falls ja, in welcher Form?

Mit wie vielen Gästen/Besuchenden und Teilnehmenden rechnen Sie? Wie viele Personen können an Ihrem Projekt teilnehmen?

**3. Kurzbeschreibung** (Erläutern Sie Ihr Projekt in **maximal fünf Sätzen.**)

**4. Projektsparte**

Können Sie Ihr Vorhaben einer der genannten Sparten zuordnen? Mehrere Antworten sind möglich.

**Bildende Kunst**

- Bildhauerei       Malerei       Zeichnung       Grafik  
 Fotografie       Kunsthandwerk       Graffiti

**Darstellende Kunst**

- Theater       Tanz       Musik       Film  
 Literatur       Neue Medien       Kleinkunst/ Aktionskunst  
 Politische Bildung       Kulturelle Bildung       Interkulturelle Arbeit       Sonstige

**III. Projektkosten- und Finanzierungsplan**

Bitte beachten: Gesamtausgaben und Gesamteinnahmen müssen in der Summe gleich sein.

**5. Projektausgaben**

Geben Sie bitte sämtliche Kosten an, die voraussichtlich im Projektzusammenhang entstehen werden.

<b>Personalkosten</b> (z. B. Honorare für Konzeption, Organisation, Kunst- und Kulturschaffende)	<b>EUR</b>

<b>Material und Sachkosten</b> (z. B. für allgemeine Verwaltungskosten, Büromaterial, Miete, Materialkosten, Technik, Kosten für die Umsetzung von Barrierefreiheit)	<b>EUR</b>

<b>Werbungskosten</b> (z. B. für Druckkosten, Kopien, Social Media)	<b>EUR</b>

<b>Sonstige Ausgaben</b> (z. B. für Genehmigungsgebühren, Versicherungskosten, GEMA, KSK, Übernachtungs- und Reisekosten)	<b>EUR</b>
<b>Gesamtausgaben:</b>	

<b>6. Projekteinnahmen</b>			
<b>Eigenmittel</b>			<b>EUR</b>
Eintrittsgelder			
Teilnahmegebühren			
Sonstige Einnahmen oder eigene Mittel			
<b>Drittmittel</b>			<b>EUR</b>
Spenden			
Sponsoren			
weitere Fördergelder	beantragt	bewilligt	
	0	0	
	0	0	
	0	0	
	0	0	
<b>Beantragte Förderung bei der Landeshauptstadt Erfurt</b>			<b>EUR</b>
<b>Gesamteinnahmen:</b>			<b>EUR</b>

- Ich bin für das Projekt zum Vorsteuerabzug berechtigt und habe die Beiträge im Kosten- und Finanzierungsplan **ohne Umsatzsteuer** (netto) veranschlagt.
- Ich bin für das Projekt **nicht** zum Vorsteuerabzug berechtigt und habe die Beiträge im Kosten- und Finanzierungsplan **mit Umsatzsteuer** (brutto) veranschlagt.

## IV. Erklärungen

### Förderrichtlinie

- Hiermit bestätige ich, dass ich die Vorgaben der **Richtlinie der Landeshauptstadt Erfurt zur kommunalen Kulturförderung vom 04. November 2015** unter [www.erfurt.de/ef110857](http://www.erfurt.de/ef110857) bei der Antragsstellung berücksichtigt habe.

**Auszug: 4. (6) Fördervoraussetzungen**

Der Förderempfänger hat im Rahmen seiner Möglichkeiten die Ausgaben durch eigene finanzielle Mittel, Einnahmen aus dem Projekt, durch Drittmittel sowie Spenden und Sponsorenmittel zu decken. Die Voraussetzung gilt als erfüllt, wenn der jeweilige Kosten- und Finanzierungsplan eine mindestens 10-prozentige Deckung der zuwendungsfähigen Gesamtausgaben der zu fördernden Maßnahme aus Einnahmen und Eigenmitteln des Maßnahmenträgers gewährleistet.

**Auszug: 3. (2) Nichtförderfähige Ausgaben**

Kommerzielle Publikationen, Medien und Tonträger, Gastgeschenke (z. B. Blumen), Aufwendungen für Speisen und Getränke, soweit diese nicht mit Übernachtungen, Ausstellungseröffnungen und Premieren in notwendigem Zusammenhang stehen.

### Vorzeitiger Maßnahmebeginn

- Hiermit beantrage ich einen vorzeitigen Maßnahmebeginn ab dem \_\_\_\_\_.

Mit der Maßnahme wurde noch nicht begonnen. Es muss aber bereits vor Bekanntgabe des Bewilligungsbescheides mit der Maßnahme begonnen werden. Mir ist bewusst, dass damit keine Zusage für die Gewährung einer Zuwendung verbunden ist. Der vorzeitige Maßnahmebeginn kann nicht ab einem Zeitpunkt vor dem 01.01. des Jahres, für welche die Förderung beantragt wurde, genehmigt werden.

Der Antrag ist spätestens am **15.12.2023** bei der Kulturdirektion, SG Soziokultur/Kulturelle Bildung, einzureichen.

Folgende Einreichmöglichkeiten können genutzt werden: postalische Übersendung (Anger 37, Haus Dacheröden, 99084 Erfurt), per Mail an [kulturfoerderung@erfurt.de](mailto:kulturfoerderung@erfurt.de) (mit eingescannter Unterschrift), persönliche Abgabe, Infostelle Rathaus).

Ich versichere/Wir versichern die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden Angaben sowie aller Angaben auf den beiliegenden Anlagen.

\_\_\_\_\_  
rechtsverbindliche Unterschrift

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

Die Rechtsgrundlage der Datenerhebung ist Art. 6 DSGVO: a) und e) sowie die Richtlinie der Landeshauptstadt Erfurt zur kommunalen Kulturförderung vom 04. November 2015. Weiterführende Informationen erhalten Sie im Internet unter [www.erfurt.de/ef114283](http://www.erfurt.de/ef114283).

*Um alle Geschlechteridentitäten zu berücksichtigen, verwenden wir eine genderneutrale Sprache, um die Übersichtlichkeit zu wahren.*